

Einführung in das luxemburgische Recht

Pereira / Zenthöfer

2. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-84176-7
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Schriftenreihe
der Juristischen Schulung
Band 202



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Einführung in das luxemburgische Recht

von

João Nuno Pereira

und

Dr. Jochen Zenthöfer

2., überarbeitete Auflage 2026


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


C.H. BECK

Zitervorschlag: Pereira/Zenthöfer LuxemburgR § 1 Rn. 1

Das Umschlagbild zeigt das Stadtviertel Grund mit dem Fluss Alzette in Luxemburg.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN 978 3 406 84176 7

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

Umschlag: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie
Bildnachweis: © Aliaksandr Antanovich – istockphoto.com



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Als dieses Buch in der 1. Auflage erschien, waren gerade zahlreiche Rechtsreformen in Luxemburg beendet worden. Insofern passte das Erscheinungsjahr. Für viele Jahre war dieses Buch aktuell. Inzwischen ist fast ein Jahrzehnt vergangen. Uns hat bei der Überarbeitung erstaunt, wie viel sich inzwischen wieder geändert hat. Insofern passt auch diesmal der Zeitpunkt. Manche Rechtsgebiete erfordern eine komplette Neuerstellung des Textes, darunter Verfassungsrecht, Mietrecht, Datenschutzrecht und Steuerrecht. Hier ist unter anderem das neue Doppelbesteuerungsabkommen mit Deutschland erwähnenswert: Seit dem Jahr 2024 dürfen deutsche Grenzgänger 34 Tage im Homeoffice arbeiten (zuvor: 19), ohne Steuern in Deutschland zahlen zu müssen. In anderen Rechtsgebieten gab es Reformen bis hin zur Umbenennung eines Gesetzes, so im Strafprozessrecht. Im Zivilverfahrensrecht änderte sich unter anderem die Zuständigkeit des Friedensgerichts. Im Wettbewerbsrecht wurde eine nationale Fusionskontrolle eingeführt; hier war Luxemburg das letzte EU-Land mit einer entsprechenden Regelung. Im Familienrecht gab es unter anderem die Abschaffung des Verschuldensprinzips bei der Scheidung und eine Reform der Personenstatusänderung. Im Gesellschaftsrecht spielt das neue „Luxembourg Business Registers (LBR)“ eine große Rolle. Das Insolvenzrecht wurde umfassend reformiert. Wichtiger als der traditionelle Gedanke der Liquidation ist nun der Gedanke der „zweiten Chance“. Es ist das Ziel, möglichst viele Unternehmen am Leben zu erhalten. Auch beim Einbürgerungsrecht gab es Veränderungen. Wir haben das Buch somit auf den aktuellen Rechtstand gebracht. Unser Dank für die Hilfe gilt erneut den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bibliothèque nationale de Luxembourg, inzwischen unter der versierten Leitung von Claude D. Conter. Wie bei der Voraufgabe war auch diesmal Ingrid Boumessid vom Lektorat des Verlages eine große Hilfe.

Luxemburg, im Frühjahr 2026

*João Nuno Pereira
Jochen Zenthöfer*

João Nuno Pereira war Rechtsanwalt in Luxemburg-Stadt und ist inzwischen für die luxemburgische Kriminalpolizei tätig. E-Mail: pereira@pt.lu

Dr. Jochen Zenthöfer wurde in Berlin zum Richter ausgebildet und ist Journalist in Luxemburg. E-Mail: zenthoefer@pt.lu

Vorwort zur 1. Auflage

Obwohl Luxemburg ein dreisprachiges Land ist, wovon eine Sprache Deutsch ist, und obwohl Schüler in der deutschen Sprache alphabetisiert werden, gibt es bislang keine deutschsprachige Einführung in das luxemburgische Recht. Da alle Luxemburger Französisch als Fremdsprache lernen und Rechtssprache Französisch ist, ist bisher fast ausschließlich Rechtsliteratur in der *lingua franca* zu finden. Teile der luxemburgischen Bevölkerung, vor allem junge Menschen, fühlen sich aber den germanophonen Sprachen – zu der auch Luxemburgisch gehört – stärker zugehörig als dem Französischen, dessen juristische Fachtermini daher oft unbekannt bleiben. Somit könnte dieses Werk auf den ersten Blick eine Lücke auf dem luxemburgischen Büchermarkt schließen.

Allerdings ist diese Einführung, wie die übrigen Bände der JuS-Schriftenreihe zum Ausländischen Recht, aus deutscher Perspektive und gemäß den inhaltlichen und stilistischen Vorgaben dieser Reihe geschrieben. Das luxemburgische Recht wird daher oft ausgehend oder in Abgrenzung zu seinem deutschsprachigen Pendant erläutert. Dies mag manches Achselzucken luxemburgischer Leser verursachen. Schon der Aufbau einzelner Kapitel kann fremd erscheinen, orientiert er sich doch an der Tradition der Rechtsdidaktik in deutschsprachigen Ländern. Damit soll Studierenden in Deutschland eine gewinnbringende Lektüre ermöglicht werden.

Das Werk richtet sich damit an Studierende in Deutschland, sekundär auch an deutsche Arbeitskräfte, die im Großherzogtum wohnen oder Grenzgänger sind. Soweit möglich und vorhanden, wurden Darstellungen und Übersetzungen übernommen, die in Publikationen oder Veröffentlichungen des luxemburgischen Staates verwendet werden, insbesondere von der mehrsprachigen Informationsplattform guichet.lu.

Wir konnten nicht alle in Luxemburg erschienene Literatur auswerten. Das ist auch nicht der Anspruch dieser Einführungsreihe. Vorzugsweise geben wir deutschsprachige Quellen an und verweisen ansonsten auf Lektüre, die an deutschen Universitäten am ehesten, ggf. über Fernleihe, erhältlich ist. Bei der Darstellung rechtspolitischer Diskurse haben wir, wie in Deutschland üblich, auch Beiträge journalistischer Herkunft berücksichtigt und als Quellen angegeben.

Hinweise auf Fehler und Ungenauigkeiten nehmen wir gerne und dankend entgegen – mögen diese Hinweise die nächste Auflage des Werkes verbessern.

Wir danken *Julie Wieclawski* für ihre Mithilfe. Sie hat das Kapitel zur Juristenausbildung geschrieben, in der sie sich selbst vor kurzem noch befunden hat. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothèque nationale de Luxembourg, unter Leitung von *Monique Kieffer*, haben uns sehr unterstützt, vor allem der Service au public um *Pascal Nicolay*. Zudem danken wir *Dr. Klaus Winkler* und *Philipp Mützel* vom Verlag C.H.BECK, die uns zu diesem Werk ermutigt haben. Zudem war *Ingrid Boumessid* vom Lektorat des Verlages eine große Hilfe.

Luxemburg, im Februar 2017

João Nuno Pereira
Jochen Zenthöfer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Vorwort zur 1. Auflage	VI
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XIX
§ 1. Einführung: „Rule of law“ und Rechtswirklichkeit	1
I. Von der Bedeutung des Rechts in Luxemburg	1
1. Mangelnde Tradition	1
2. Mangelndes Interesse	2
3. Mangelndes Verständnis	3
II. Konzentration auf das Wirtschaftsrecht, Vernachlässigung anderer Rechtsgebiete	5
III. Mangelnde Erfahrung in Gesetzgebungslehre	5
§ 2. Sprache, Rechtsquellen, Rechtsetzung	7
I. Rechtsgeschichte und Rechtssprache	7
II. Die deutsche Besatzung 1940 bis 1944	9
III. Rechtsquellen	11
1. Internationales und europäisches Recht	11
2. Verfassung vom 1.7.2023	12
3. La loi, das Gesetz	12
4. Jurisprudenz	12
5. Les normes réglementaires, Ausführungsbestimmungen in verschiedenen Arten: règlements grand-ducaux und règlements du Gouvernement en conseil	13
6. Arrêté grand-ducal, règlements ministériels	13
7. Les règlements communaux	14
8. Sonstiges	14
IV. Der Aufbau luxemburgischer Kodizes	14
V. Rechtsetzungsprozess	15
1. Einbringen des Gesetzesentwurfes	15
2. Kontrolle des Staatsrats (Conseil d’Etat)	16
3. Unterschrift des Großherzogs und Verkündung	17
4. Referenden	19
VI. Literatur, Rechtsprechungübersichten, Zeitschriften	20
1. Gesetzessammlungen	21
2. Rechtsinformationsportal	21
3. Rechtsprechungübersichten	21
4. Zeitschriften	22
§ 3. Juristen, Gerichte und Wissenschaft des Rechts	25
I. Juristenausbildung	25
1. Bachelor	25
2. Master	26

3. Cours complémentaires en droit luxembourgeois (CCDL)	27
4. Zulassung zur Anwaltschaft	28
5. Praktische Vorbereitungszeit/Praktikum	29
a) Rechtsanwälte	29
b) Richter	30
c) Notare	30
d) Gerichtsvollzieher	31
II. Gerichtsverfassung und Gerichtsorganisation	31
1. Ordentliche Gerichtsbarkeit	32
a) Oberster Gerichtshof	32
b) Bezirksgericht	32
c) Friedensgericht	33
2. Verwaltungsgerichtsbarkeit	35
3. Sozialgerichtsbarkeit	36
4. Verfassungsgericht	36
5. Prozessbevollmächtigung	37
6. Gerichtskosten, Anwaltskosten und Prozesskostenhilfe	38
7. Örtliche Zuständigkeit	40
8. Nachweis ausländischen Rechts	41
9. Pflichten von Zeugen im Prozess	41
III. Gerichtliche Entscheidungen und Rechtsmittel	42
IV. Gerichtliche Eilverfahren	43
V. Nationaler Justizrat	44
VI. Mediation	44
VII. Luxemburg als Wissenschaftsstandort	46
1. Max-Planck-Institut (2012 bis 2023)	46
2. Universität Luxemburg	46
§ 4. Verfassungsrecht	49
I. Staatsoberhaupt, Regierung und Abgeordnetenhaus	49
1. Staatsform und Staatsoberhaupt	49
2. Regierung	51
II. Die Nation und die Verfassungen von 1868 und 2023	53
III. Grundrechte	59
IV. Das politische Leben	61
1. Staatsoberhaupt	61
2. Staatssymbole und Staatsgebiet	62
3. Politische Parteien	63
a) Politische Landschaft	63
b) Parteienfinanzierung	64
4. Wahlen	64
a) Wahlrecht	64
b) Rechtsmittel gegen Wählerverzeichnisse	66
c) Wahlpflicht	67
d) Geschlechterquoten	68
e) Lobbyregister	68
5. Petitionen	69
6. Medien	70
a) Zeitungen und Online-Medien	70
b) Pressehilfe	71
7. Luxemburger Modell zum Sozialdialog	73
8. Rechnungshof (Cour des comptes)	73
9. Berufskammern	74
10. Der Wirtschafts- und Sozialrat	74

V. Staatskirchenrecht	75
VI. Das Kondominium – die Staatsgrenze zu Deutschland	77
§ 5. Verwaltungsrecht	79
I. Kodifikation des Verwaltungsrechts	79
II. Formen des Verwaltungshandelns	79
III. Polizeirecht	80
1. Behördenstruktur	80
2. Polizeiliche Eingriffsmaßnahmen	82
3. Versammlungsrecht	84
4. Regelungen auf Gemeindeebene (règlements communaux)	84
5. Melderecht	86
IV. Öffentliches Baurecht	87
1. Raumplanung	87
2. Flächennutzungsplan und Bebauungsplan	87
3. Baugenehmigung	89
4. Denkmalschutzrecht	89
5. Kollektivferien im Baugewerbe	92
6. Privates Baurecht	92
V. Kommunalrecht	92
VI. Der öffentliche Dienst	96
VII. Informationszugangsrecht	98
VIII. Ombudsman	98
IX. Rechtsschutz gegen Verwaltungstätigkeiten	99
1. Widerspruch	99
2. Klage	100
§ 6. Datenschutzrecht	101
I. Die Datenschutzgesetze	101
II. Kontrolle und Überprüfung von Datenverarbeitungen	101
III. Geheimdienst-Affäre	103
§ 7. Strafrecht und Strafverfahrensrecht	105
I. Materielles Strafrecht	105
1. Rechtsgeschichte	105
2. Allgemeine Regelungen (Livre 1)	105
3. Einzelne Straftatbestände (Livre 2)	109
a) Titre 1er: Straftaten gegen den Staat	109
b) Titre 1bis: Kriegsverbrechen, Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit	109
c) Titre 2: Straftaten gegen die Funktionsfähigkeit von Verfassungsrech- ten	109
d) Titre 3: Urkundsdelikte und Geldfälschung	109
e) Titre 4: Amtdelikte	110
f) Titre 5: Delikte gegen Autoritätspersonen	110
g) Titre 6: Straftaten gegen die Öffentliche Sicherheit	110
h) Titre 7: Straftaten gegen die Familie und die öffentliche Moral	110
i) Titre 8: Straftaten gegen die Personen	111
j) Titre 9: Straftaten gegen das Eigentum und das Vermögen	112
k) Titre 10: Ordnungswidrigkeiten	113
4. Betäubungsmittel und Alkohol	113

II. Strafverfahrensrecht	114
1. Allgemeines	114
2. Strafvollzug	118
3. Staatsanwaltschaft	119
4. Casier judiciaire (Strafregister)	120
5. Zu geringe Strafen?	121
6. Terroristenprozesse	122
7. Finanzkriminalität	123
III. Kriminalstatistik	123
IV. Bommeleer-Prozess	123
§ 8. Vertragsrecht	125
I. Unterschiede zu Deutschland	125
II. Grundlagen	126
1. Der Code Civil	126
2. Der Vertrag	127
3. Vertragsauslegung	128
4. Vertragsschluss	128
5. Allgemeine Geschäftsbedingungen	130
6. Willensmängel und Irrtümer	131
7. Gewährleistungsrecht	131
a) Mangelbegriff	132
b) Verborgener Mangel	133
c) Mängel im Werkrecht	134
d) Beschaffenheitsgarantie	134
e) Mängelrüge	135
8. Garantie	135
9. Erfüllung	135
10. Aufrechnung	135
11. Verjährung	136
12. Geltendmachung einer Forderung	136
13. Vollstreckung einer Forderung	137
III. Verbraucherschutz	137
IV. Eigentumsvorbehalt	138
V. Mietrecht	139
1. Vertragsschluss	139
2. Energieeffizienz	141
3. Rechte und Pflichten von Mieter und Vermieter	142
4. Mietnebenkosten	143
5. Rechtsweg	143
6. Steuerrechtliche Aspekte für Vermieter von Wohnraum	144
§ 9. Deliktsrecht	145
I. Deliktsrecht	145
II. Schadensrecht	147
III. Haftungsrecht bei Verkehrsunfällen	147
§ 10. Sachenrecht	149
I. Grundlagen	149
II. Numerus clausus der Sachenrechte	149
III. Besitz	150
IV. Immobiliarsachenrecht	150

§ 11. Familien- und Erbrecht, Personenstatusrecht	153
I. Familienrecht	153
1. Ehe	153
2. Scheidung	154
a) Einvernehmliche Scheidung	155
b) Scheidung wegen Zerrüttung der Ehe	155
3. Partnerschaft	157
II. Erbrecht	158
1. EU-Erbrechtsverordnung	158
2. Erbmasse	158
3. Gesetzliche Erbfolge	159
4. Gewillkürte Erbfolge	159
a) Das eigenhändige Testament	160
b) Das öffentliche Testament	161
c) Das geheime Testament	161
d) Wahl des auf den Nachlass anwendbaren Rechts	161
e) Vollstreckung des Testaments	161
f) Auswirkungen der verschiedenen ehelichen Güterstände auf das Erb- recht	162
5. Erbverzicht	164
6. Erbschein und Testamentvollstreckung	164
7. Steuer	165
III. Personenstatusrecht	165
§ 12. Gesellschaftsrecht	167
I. Gesetzliche Grundlagen	167
II. Umwandlungsrecht und Rechnungslegung	169
III. Gesellschaftsformen	170
IV. Handelsregister	174
V. Gründung eines Unternehmens	175
VI. Unternehmen ohne Sitz in Luxemburg	176
VII. Insolvenzrecht	176
§ 13. Steuerrecht	181
I. Steuerrecht	181
1. Überblick	181
2. Mehrwertsteuer	183
3. Einkommensteuer (für Einzelunternehmen und Personengesellschaften)	183
a) Steuerklassen	184
b) Steuersatz	185
c) Doppelbesteuerung	186
d) Lohnsteuerklassenkombination III/V bei Grenzpendlern	188
4. Körperschaftsteuer (für Kapitalgesellschaften)	189
5. Besteuerung von Zinserträgen/Quellensteuer	189
6. Besteuerung von Dividenden	190
7. Besteuerung von Veräußerungsgewinnen	190
8. Besteuerung der Einkünfte aus Immobilien	190
9. Grundsteuer	190
10. Gewerbesteuer	191
11. Vermögenssteuer	191
12. Haushaltsausgleichssteuer	191
II. Rechtsschutz	191
III. Rechtshilfe durch Luxemburg bei Steuerstraftaten	192

§ 14. Wettbewerbsrecht/Gewerblicher Rechtsschutz	193
I. Wettbewerbsrecht	193
1. Steuervermeidung: Verstöße gegen europäisches Wettbewerbsrecht? ...	193
2. Luxemburgisches Wettbewerbsrecht	194
II. Gewerblicher Rechtsschutz	196
1. Urheberrecht	197
2. Patentrecht	199
3. Markenrecht	199
4. Steuerrechtliche Aspekte/Patentbox	200
§ 15. Arbeitsrecht und Recht der Sozialversicherungen	201
I. Individualarbeitsrecht und Sozialversicherungsrecht	201
1. Allgemeines	201
2. Lohn und Mindestlohn	202
3. Urlaub und Mutterschaftsurlaub	204
4. Indexierung	204
5. Unbefristete und befristete Arbeitsverträge, Kündigung	204
6. Arbeitslosigkeit	206
7. Arbeitsunfälle	206
8. Rechtsschutz	206
II. Besonderheiten für Grenzgänger	207
1. Welches Recht gilt?	207
2. Krankenversicherung	209
3. Arbeitslosigkeit	209
4. Familienleistungen und Studienbeihilfen	209
5. Rente	210
III. Kollektives Arbeitsrecht	211
1. Confédération générale de la fonction publique (CGFP)	212
2. FNCTTFEL – Landesverband	212
3. Lëtzebuenger Chrëschtliche Gewerkschaftsbond (LCGB)	212
4. Onofhängege Gewerkschaftsbond Lëtzebuerg (OGB-L)	212
5. Association Luxembourgeoise des Employés de Banque et Assurance (ALEBA)	212
6. Allgemeiner Verband für Kommunalbedienstete (Fédération générale de la fonction communale, FGFC)	213
7. Confédération générale du travail du Luxembourg (CGT-L)	213
§ 16. Investmentrecht	215
I. Investmentrecht	215
1. Bedeutung und Geschichte	215
2. Gesetzliche Regelungen	216
a) FIS	216
b) SICAR	216
c) OPAC/OGAW	217
d) Umbrella-Fonds	218
e) Alternative Investmentfonds	218
f) Reserved Alternative Investment Fund (RAIF)	219
g) Mikrofinanz	220
h) Scharia-konforme Fonds	220
II. Steuerrechtliche Aspekte	220
§ 17. Recht der Staatsbürgerschaft	223
I. Voraussetzungen der Einbürgerung	223

II. Erforderliche Unterlagen zur Antragstellung	224
III. Modalitäten der Namensänderung	225
IV. Rechtsschutz	226
V. Pflichtkurse in Staatsbürgerkunde	226
VI. Kenntnisse der luxemburgischen Sprache	226
§ 18. Asyl- und Flüchtlingsrecht	227
I. Asyl- und Flüchtlingsrecht	227
II. Friedliches Zusammenleben	228
III. Schengener Abkommen/Aufenthalt von EU-Bürgern	228
IV. Aufenthalt von Nicht-EU-Bürgern, die keine Flüchtlinge oder Asylbe- werber sind	229
§ 19. Anhang	231
I. Muster: Urteil eines luxemburgischen Gerichts	231
II. Muster: Klausur	234
III. Ortsnamen in Luxemburg	235
IV. Juristische Fachbegriffe in luxemburgischer Sprache	239
1. Öffentliches Recht und Steuerrecht	239
2. Zivilrecht und Arbeitsrecht	240
3. Strafrecht	241
Sachverzeichnis	243